

Jahres-Bericht  
der  
Sektion  
Allgäu-Immenstadt

des

Deutschen & Oesterr. Alpenvereins.

(Eingetragener Verein.)

1905.

(Erstattet in der Mitgliederversammlung vom 26. Dezember 1905.)





**M**it einem fertigen Kaufbeurer-Haus traten wir das Jahr 1905 an. Und freudig ging es zu Beginn der Reise-Saison an

die Vorbereitungen zur Feier der Einweihung und Eröffnung des neuen Heimes. Jmmenstadt, Kaufbeuren und Hinterhornbach wollten am 3. Juli mit Ehren bestehen, und schön waren sie, die vom Wetter so sehr begünstigten Festtage im Kar und am Fusse der Urbeleskar-Spitze. Auch weiter dürfen

wir uns der neu erstandenen Unterkunft freuen, denn sie wird viel gelobt und über Erwarten gut besucht. Mit den 120 Teilnehmern an der Eröffnung waren es 276 Personen, die heuer zukehrten. Referent für das Haus ist Herr Julius Bachschmied, Kaufbeuren. Treu zur Seite stehen ihm bei der guten Instandhaltung des Hauses Herr und Frau Lehrer Huber von Hinterhornbach. — Für die wachsende Frequenz müssen nun noch die Wege geschaffen werden, die das Haus enger an das in seinem Umkreis Bestehende angliedern, und vor allem wird es nötig, die Verbindung der Herm. v. Barth-Hütte zu bauen. Verschiedene Partien zogen schon aus, um die beste Trace zu suchen, doch verhinderte es die Ungunst der Witterung jedesmal, ganze Arbeit zu tun. Einstweilen wurde gründlich verbessert der Weg zum Hornbachjoch, dem Hauptübergang von Oberstdorf nach Hinterhornbach. Dann sind gut gangbar gemacht worden die Strecken Balken—Fuchsensattel und Kalter Winkel—Fuchsensattel, sowie Fuchsensattel—Schwabeckalpe. Von hier nach Hinterhornbach ist und wird der Steig ebenfalls verbessert. Ausserdem wurde alles, was wir an Weg und Steg unser eigen nennen wie stets so auch heuer gründlich durchgegangen und unser zuverlässiger Schieferle war mit seinem Gehilfen vom Frühjahr bis zum späten Herbst für uns tätig. Dem Nebelhornhaus ist sein Wasserreservoir entstanden, doch hat der frühe Einfall winterlicher Zeit verhindert, die letzte Hand an den Wassersammler zu legen. Das Haus selbst wird mit zum Teil neuen Läden und Winterfernstern der stürmischen Zeit noch besser trotzen als bisher. Besucht war dasselbe sehr gut und die eingeschriebenen 2877 Touristen sind bei weitem nicht alle, welche in dem Hause Unterstand nahmen.

Im Verhältnis zu den vorhandenen Räumlichkeiten noch stärker benützt wurde das Prinz Luitpoldhaus, dessen Hüttenbuch 1246 Gäste verzeichnet. Wieder machte sich hier öfter in unangenehmer Weise fühlbar, dass die letzte Erweiterung des Hauses schon länger kaum mehr zur Not genügt und häufige Ueberfüllung zu grossen Unzuträglichkeiten führt.

Von unserem Waltenbergerhaus haben wir dagegen zu berichten, dass die Besuchsziffer auf 212 zurückging. Mehr und mehr verkehrt der Hauptstrom der Wanderer im Gebiete der Mädelegabel von der Spielmannsau zur Kempter- und Rappenseehütte oder umgekehrt. Die Zeit dürfte aber nicht ausbleiben, wo das traute Waltenbergerhaus, dieser alte, alpine Hort, der Vergessenheit wieder mehr entrissen wird. Ein Einbruch in das Haus fand leider im August statt. Die zertrümmerte Kasse lieferte den Dieben nur geringe Beute, dagegen schleppten dieselben viel an Wein und Conserven fort.

Nicht die ihnen gebührende Beachtung findet auch immer noch das schöne Geishorn bei Hinterstein und der Jubiläumsweg mit seinen vielen Reizen. Im Fremdenbuche der Willersalpe stehen für heuer 207 Alpinisten, die unser Alpenvereinszimmer besuchten. Die Sektion Saalfeld-Thüringen lässt einen neuen Steig aus dem Tannheimer-Tal bei der Kirhdachscharte in unseren Jubiläumsweg einmünden, und es ist zu hoffen, dass dieser Anschluss, dem wir gerne zustimmten, dem Schrecksee und seinen Höhen neue Freunde zuführt.

Horn, Stuiben, Grünten sind die lohnendsten Objekte für kleinere Unternehmungen; von der ausserordentlichen Zunahme des Bergsportes verspüren aber die Vorberge am wenigsten.

Ausgegeben haben wir heuer für Wege, Wegreparaturen, Wegweiser usw. ca. M. 1300.— Zu unseren Leistungen vom vorigen Jahr erhielten wir vom Central-Ausschuss aus der ihm zur Verfügung stehenden Reserve M. 400.— für die Wege von Hinterhornbach zum Kaufbeurer Haus und zum Hornbachjoch. Für diesen Zuschuss zu unseren Aufwendungen danken wir auch hiemit, und vielen Dank sagen wir Central-Ausschuss und Generalversammlung des Gesamtvereines für die uns gütig gewährte zweite Subvention in der Höhe von M. 2000.— zu den Kosten für unser Kaufbeurer-Haus. Der kräftige Beistand des Gesamtvereines lässt uns ruhig an die unser harrenden neuen Aufgaben denken.

Wir waren in Bamberg vertreten durch unsern I. Herrn Vorsitzenden.

Zu geselligem Zusammenkommen fanden wir in diesem Jahre leider nur wenig Gelegenheit. Am 12. April erfreute uns Herr Lehrer C. Demeter, Sonthofen, mit einem Vortrag über:

„Eine Herbstfahrt in's Welschland“. „Reiseeindrücke aus Skandinavien“ schilderte uns Herr Professor Dr. Rothpletz aus München am 3. Dezember in Sonthofen. Bei unserer vorjährigen Mitgliederversammlung erzählte uns Herr Lehrer Alfons Rapp von hier von „Erinnerungen an meine Reise nach Bozen“.

Den Herren Rednern bringen wir für das gebotene Gute und Schöne wiederholt vielen und herzlichen Dank. Wir sind weiter verpflichtet mehreren Herren unserer Sektion, die freundlich die Führung von Touren im Anschluss an das Kempter Turnfest und die Generalversammlung in Bamberg übernahmen. Die Touren verliefen nicht ganz programmässig, aber sehr zur Zufriedenheit aller Teilnehmer.

Am 2. April durften wir eine Abordnung unserer Nachbarsektion Allgäu—Kempten bei uns begrüßen. Zweck des Besuches war die gemeinsame Beratung und Festlegung von Aenderungen in den Hütten-Tarifen und Hütten-Ordnungen. Auf Einladung der Freunde von Kempten waren wir am 20. Mai beim Führertag in Oberstdorf vertreten. Es dankten bei demselben Vorsitzender und Referent den Führern, dass sie wieder ihren guten Ruf gewahrt und wieder sich so treu und hingebend erwiesen, wenn ihr Beistand zur schweren Hilfe in der Not verlangt wurde. Vier Aspiranten, die mit Erfolg den vorgeschriebenen Kurs besucht, konnten zu Führern ernannt werden. Für Sonthofen wurde ein Aspirant bestellt, für Hindelang wurden deren zwei in Pflicht genommen. Als Führerobmann wählten die Führer einstimmig wieder Herrn Buchhändler Hofmann, der sein Amt, um dessen Beibehaltung ihn auch die Sektionen baten, im Dienste des Alpinismus fortführen wird.

Der brave Führer Besler von Hinterstein, jahrzehntelang ein treuer, verlässiger Begleiter derer, die ihn riefen, wurde auf Wunsch pensioniert. Auch Kaufmann in Hinterstein, der in diesem Jahre zum 200. Mal auf den Hochvogel führte, hat um seine Entlassung eingegeben. — Die Führeraufsicht in Hinterhornbach wurde von Memmingen an unsere Sektion abgetreten. Referent ist Herr Julius Bachschmied, Kaufbeuren. Es führen in Hinterhornbach Wirt Friedl und Lehrer Huber, dieser seit 1905.

Von Kaufbeuren, wo erfreulich alpines Leben kräftig pulsiert, berichten unsere Freunde, dass sie den Genuss hatten, am 7. Februar Herrn Oscar Löhrer, II. Staatsanwalt, über „Reisebilder aus Dalmatien, Montenegro, Herzegowina und Bosnien“, am 12. April Herrn Expeditör Fälschle über „Eine Bergfahrt in das Ferwallgebiet“, am 20. November Herrn Julius Bachschmied über „Interessante Klettertouren im Allgäu“ sprechen zu hören. Auch diesen geschätzten Rednern sagen wir für die Förderung unserer Ziele vielen Dank.

Jedes neue Jahr bringt uns neue Forderungen, jedes Jahr haben wir aber auch die Freude, die Zahl unserer Anhänger und Freunde wachsen zu sehen. Wir wählten heuer an Mitgliedern 593 gegen 573 von 1904.

Touren sind uns gemeldet von

Herrn **Julius Bachschmied, Kaufbeuren**: Geiselstein, Tegelberg, Hochvogel, Bretterspitze, Urbeleskarspitze (Westgrat), Bretterspitze, Köleschrofen—Babylonischer Turm—Köllespitze, Hochvogel, Gliegerkarspitze, Bretterspitze (Westgrat), Köleschrofen—Babylonischer Turm—Köllespitze, Urbeleskarspitze, Bretterspitze, Gliegerkarspitze, Gliegerscharte—Luchsnersattel—Marchspitze (Ostwand), Grosser Krottenkopf, Gimpel (über die Nordwand, Abstieg Westgrat), Rote Flüh.

Herrn **Fritz Brühle, Kaufbeuren**: Aggenstein.

Herrn **L. Christmann, Postexpeditor, Jmmenstadt**: Skitouren: Stuiben und Stuibengebiet, Söllereck—Riezlern—Gottesackerplateau, Gunzesried—Balderschwang. Sommertouren: Steineberg, Stuiben, Grosser Wilde (Westgrat)—Hinterhornbach—Kaufbeurerhaus, Bretterspitze, Hinterhornbach—Hochvogel (Westwand)—Prinz Luitpoldhaus—Himmeleck—Oytal, Oytal—Gr. Wilde, Oytal—Himmeleck—Prinz Luitpoldhaus—Hochvogel—Jubiläumsweg—Taufersalp—Hinterstein. Im Alpsteingebiet: Weissbad—Wildkirchli—Ebenalp—Seealpsee, Weissbad—Megglisalp—Säntis—Lysengrat—Altmann—Fählensee—Weissbad, Hoher Kasten, Saxerlucke. Im Engadin: Roseggletscher, Morteratschgletscher, Bernina-Häuser, Berninapass.

Herrn **A. G. Dienst, Kaufbeuren**: Schliersee, Eiplspitze (Nordwand), Jägerkamp, Tegernsee, Nebelhorn—Prinz Luitpoldhaus—Fuchsensattel—Kaufbeurerhaus—Hornbachjoch—Oytal, Waltenbergerhaus—Kempferhütte, Berner Oberland, Eigergletscher, Grindelwaldgletscher, Rigi, St. Gotthardpass, Simplonpass.

Herrn **Hans Eichinger, Techn., Jmmenstadt**: Wintertour: Burgberg—Grünten—Rettenberg. Sommertouren: Stuiben—Steineberg (2mal), Geisalp—Nebelhorn—Oytal, Hinterstein—Hochvogel—Oytal, Gerstruben—Höfatsmännle—Oytal, Gr. Krottenkopf—Mädelegabel—Rappenseehütte—Mädelegabel—Kreuzeck—Oytal, Gaishorn—Rauhorn.

Herrn **Aug. Elch mit Tochter, Kaufbeuren**: Schwarzwald: Belchen, Blauen, Feldberg.

Herrn **Fritz Espermüller, Kaufbeuren**: Tegelberg, Kaufbeurerhaus.

Frl. **Espermüller, Kaufbeuren**: Geiselstein, Bretterspitze.

Herrn **Oskar Espermüller, Kaufbeuren**: Kaufbeurerhütte, Hornbachjoch.

Herrn **Adolf Fischer, Jmmenstadt**: Hornbachjoch—Kaufbeurer-

haus—Fuchsensattel—Jubiläumsweg—Taufersalpe—Hinterstein, Hinterstein—Schrecksee—Jubiläumsweg—Prinz Luitpoldhaus—Hochvogel—Nebelhorn, Oytal—Prinz Luitpoldhaus—Hochvogel—Fuchskar—Jubiläumsweg—Taufersalpe—Hinterstein (mit Turnern vom Turnfest in Kempten), Rauhalsgrat in's Oytal direkt, Spielmannsau—Kempferhütte—Waltenbergerhaus—Heilbronnerweg, Breitachklamm—Riezlern—Gottesackerplatteu—Gatteralpe—obere Breitachklamm—Oberstdorf, Besler, Rangiswangerhorn—Steineberg. Skitouren: Stuibengebiet, Sonnenköpfe, Grünten, Nebelhorn. (Hintersteinertal).

Herrn **Frz. M. Fleschhut, Jmmenstadt**: Skitouren: Gottesackerplateau, Söllereck, Horn, Nebelhorn, Stuiben. Sommertouren: Gr. Wilde (Westwand), Urbeleskarspitze (Westgrat), Bretterspitze (2mal), Hochvogel (Westwand), Nebelhorn—Hochvogel, Kl. Wilde (Kamin der Südwestwand), Kaufbeurerhaus—Sattelkarspitze (Rekogn.-Tour), Trettach (auf West-, ab Ostgrat).

Herrn **C. Frey, Kaufbeuren**: Kaufbeurerhaus—H. v. Barthhütte—Kempferhütte.

Herrn **Emil Gerhauser, Kaufbeuren**: Otto Mayr-Hütte, Rote Flüh, Kaufbeurerhaus, Hornbachjoch—Oytal, Schlicke 2mal, Kl. Schlicke.

Herrn **Julius Gerhauser, Kaufbeuren**: Geishorn, Kaufbeurerhaus.

Herrn **H. Glaessner, Kaufbeuren**: Nebelhorn, Schlicke, Schartschrofen.

Herrn **C. Graf, Jmmenstadt**: Skitouren: Stuiben 5mal, Sonnenkopf. Sommertouren: Horn—Steineberg—Stuiben 2mal, Nebelhorn, Widderstein, Kempferhütte—Gr. Krottenkopf—Mädelegabel—Mädelegabel—Waltenbergerhaus, Gaisalpsee—Nebelhorn.

Herrn **H. Gross, Kaufbeuren**: Hochplatte.

Herrn **Anton Gsell, Augsburg**: Vorderkaiserfeldenhütte, Naunspitz, Petersköpfl, Kaisertal, Stripsenjochhütte, Kaiserbachtal, Kitzbühlerhorn (Wintertouren)—Route de la Corniche. Hochgern, Hochfelln, Kampenhöhe und Kampenwand. Hornbachjoch, Jochspitze, Kaufbeurerhaus, Urbeleskarspitze, Bretterspitze, H. v. Barthhütte, Gr. Krottenkopf, Kempferhütte, Megglisalp, Säntis, Kälbärsäntis, Schafboden, Fliesalpe; Tamina, Via mala, Languardalpe, Piz Languard, Flüelapass, Flüela Schwarzhorn. Ueberschreitung der 4 Höfatspitzen, Ueberschreitung der Trettach (Nordwest—Nordostgrat), Horn—Alpe Alp.

Herrn **P. Guggemos, Kaufbeuren**: Hornbachjoch, Kaufbeurerhaus, Elbingenalp, H. v. Barthhütte, Kempferhütte, Oberstdorf.

Herrn **F. Hechtle, Jmmenstadt**: Horn 3mal, Steineberg 3mal, Stuiben, Grünten, Rangiswangerhorn 2mal, Nebelhorn 3mal, Kaufbeurerhaus—Bretterspitze, Fuchsensattel—Prinz Luitpoldhaus,

Widderstein, Kempterhütte—Krottenkopf, Mädelegabel—Waltenbergerhaus, Geishorn—Rauhhorn.

Herrn **A. Hermann, Kaufbeuren**: Hornbachjoch—Kaufbeurerhaus.

Herrn **August Hofmann, Oberbauinspektor, München**: im Winter: Brünstein, Wendelstein, Bründlingalm, Vorderkaiserfelden, Wallberg. Sommertouren: Brünstein 3mal, Wendelstein 3mal, Rotwand 2mal, Höchfelln 2mal, Wallberg 2mal, Traithen, Schlicke, Brecherspitze—Bodenschneid.

Herrn **Julius Koeberlin, Kaufbeuren**: Aggenstein, Nebelhorn, Kempterhütte, Hohes Licht, Hochvogel, Kaufbeurerhaus.

Herrn **Oskar Kötzle, Jmmenstadt**: Horn—Almagmach, Oytal—Stuibenfall, Rängiswangerhorn—Steineberg 2mal, Steineberg—Stuiben 2mal, Söllereck—Breitachklamm, Breitachklamm, Gaisalpe—Nebelhorn—Oytal, Hinterstein—Hochvogel—Himmeleck, Kempterhütte—Gr. Krottenkopf—Mädelegabel—Waltenbergerhaus, Gerstruben—Höfatsmännle—Oytal, Hinterstein—Daumen—Retterschwang, Einödsbach—Hohes Licht—Heilbronnerweg—Mädelegabel—Mädelejoch—Märzle—Kreuzeck—Oytal, Gr. Wilde, Geishorn—Rauhhorn. Im Winter: Grünten, Gallettschanlagen—Steph.-Rettenberg. Skitour: Stuiben.

Herrn **Otto Kohler, Kaufbeuren**: Hochvogel, Kaufbeurerhaus.

Herrn **Max Lingg, Kaufbeuren**: Nebelhornhaus.

Herrn **Gust. Loher, Kaufbeuren**: Hochvogel, Kaufbeurerhaus, Hohes Licht, Heilbronnerweg.

Herrn **E. Lutzenberger, Kaufbeuren**: Coburger Hütte, Zugspitze.

Herrn **Gg. Mann, Kaufbeuren**: Nebelhorn.

Herrn **Fritz Mossauer, Kaufbeuren**: Schlicke 2mal, Gernspitze, Säuling, Kaufbeurerhaus—Fuchsensattel—Hinterhornbach, Rote Flüh (Nordwand), — Traversierung der Köllespitze, Gernspitze, Schlicke—Aggenstein—Pfronten, Gimpel, Hochplatte (Westgipfel), Kaufbeurerhaus—Bretterspitze—Petersbergalpe—Käseralpe—Oytal.

Herrn **Mühlmeyer, Oberexpeditor, Kaufbeuren**: Gemnipass, Gernergrat.

Herrn **Albert Müller, Kaufbeuren**: Hochvogel, Kaufbeurerhaus.

Herrn **Franz Müller, Jmmenstadt**: Skitouren: Stuiben 3mal, Horn. Sommertouren: Söllereck—Breitachklamm—Judenkirche, Nebelhorn, Mittag—Steineberg—Stuiben, Widderstein, Rängiswangerhorn—Steineberg, Mittag—Steineberg, Kempterhütte—Gr. Krottenkopf—Mädelegabel—Waltenbergerhaus, Hinterstein—Daumen—Retterschwang, Gaisalp—Nebelhorn.

Herrn **Edm. Probst, Kommerzienrat, Jmmenstadt**: Stuiben, Nebelhorn (2mal), Prinz Luitpoldhaus, Fuchsensattel, Kaufbeurerhaus (2mal), Gliegerkarscharte, Gliegerkarspitze, Höllhorn.

Herrn **Adolf und Guido Probst, Jmmenstadt**: Matterhorn, Simphon, Hochfrotspitze (Westgrat), Mädelegabel, Heilbronnerweg, Rappenköpfe, Totenkirchl (Herr Guido Probst).

Herrn **Wilhelm Pronnet, Jmmenstadt**: Säntis, Nebelhorn, Waltenbergerhaus—Mädelegabel—Kempterhütte, Horn.

Herrn **M. Schaidnager, Burgberg**: Grünten 2mal, Schlicke—Otto Mayrhütte—Köllespitze—Tiefjoch, Ehrwald—Zugspitze, Fernpass—Imst—Muttekopf, Parseier, Hochvogel, Höfats (Westgipfel), Trettach.

Herrn **Hans Schön, Kaufbeuren**: Hochvogel, Kaufbeurerhaus.

Herrn **Paul Schön, Kaufbeuren**: Kaufbeurerhaus.

Herrn **Ludwig Schraudolph, Sonthofen**: Gr. Krottenkopf—H. v. Barthhütte—Schöneckerscharte—Hinterhornbach—Kaufbeurerhaus—Hornbachjoch—Oytal, Spieser, Gaisalpsee—Nebelhorn—Oytal, Sonnenköpfe—Oytal.

Herrn **Th. Spindler jun., Jmmenstadt**: Skitouren: Sonnenkopf 2mal, Ehrenschwang 3mal, Stuiben 3mal, Horn—Stuiben—Ehrenschwang, Nebelhorn 2mal, Horn, Weiherkopf, Fellhorn, Schneeeck. — Sommertouren: Höfats (Südwestgrat z. 3. Gipfel—Ostgipfel), Kleiner Wilde (Erstaufstieg über die Ostwand—Abstieg Westgrat), Biberkopf (erste Gratüberschreitung von West nach Ost), Kleiner Widderstein (Gratüberschreitung von Nord nach Süd), Grosser Widderstein (Aufstieg Nordwand), Grosser Wilde (Aufstieg Westgrat)—Hinterhornbach, Urbeleskarspitze (Aufstieg Westgrat, Abstieg Ostgrat)—Bretterspitze, Hochvogel (Westwand), Schneeeck (Aufstieg Nordwand, 2mal), Höfats (Aufstieg Ostgrat zum Ostgipfel—Grattraverse über 3., 2., 1. Gipfel ab zum Rauhhalsgrat—Rauhhalsstobel—Oytal); Höfats (Traverse von Nord nach Süd), Kleiner Wilde (Aufstieg Kamin Südwestwand)—Hinterhornbach—Kaufbeurerhaus—Gliegerscharte—Traverse zur Sattelkarspitze—Hoppenscharte—Bretterspitze, Gottesackerwände—Hoher Ifen—Widderstein, Rauhhorn—Geishorn, Trettach (Aufstieg Westgrat, Abstieg Ostgrat), Besler.

Herrn **Th. Spindler sen., Jmmenstadt**: Nebelhorn, Nebelhornhaus (3mal), Prinz Luitpoldhaus (2mal), Fuchsensattel—Kaufbeurerhaus—Hornbachjoch, Hochvogel, Säntis, Piz Languard, Flüela, Schwarzhorn.

Herrn **G. Stengert, Kaufbeuren**: Säntis, Girens Spitze, Oehrlikopf, Schäfler, Köllespitze, Kl. Schlicke, Rote Flüh (Westgrat), Jochspitze, Kaufbeurerhaus, Bretterspitze, Gr. Wilde, Nannspitze—Petersköpfl—Zwöfler—Elferkogel—Pyramidenspitze—Hinterbärenbad.

Herrn **Ottmar Sutor, Kaufbeuren**: Hochvogel.

Herrn *Hans Wagner, Kaufbeuren*: Rote Flüh (Westgrat) — Gimpel, Köllespitz, Bretterspitze, Hochvogel, Urbeleskarspitze.

Herrn *F. Peter Wahl, Kaufbeuren*: Otto Mayr-Hütte, Schlicke.

Herrn *X. Wengenmayr, Kaufbeuren*: Fellhorn, Hornbachjoch — Kaufbeurerhaus, Holzgau — Mädelejoch — Kempterhütte — Oberstdorf, Otto Mayr-Hütte — Schlicke — Schartschrofen — Nesselwänglescharte — Tannheimerhütte.

Herrn *Richard Wiedemann, Kaufbeuren*: Aggenstein, Brünstein, Scesaplana.

Herrn *August v. Zabuesnig, Wangen*: Pfänder, Brandner Tal, Oberzalim, Strassburgerhütte (Einweihung), Scesaplana, Douglas-hütte, Oefenpass, Lindauerhütte, Montavon, Stuben, Ulmerhütte, St. Christoph, Langen.

Der Tod nahm uns fort die Herren Michael Herz und J. N. Kössel von hier, Ernst v. Schwab, Berlin, Albert Probst jr., Kaufbeuren, Jos. Dunzinger, Günzburg a. D., Karl Geiger und Eustach Huber, Oberstdorf, Gg. Ch. Schnabel, München, Fräulein Emmy Lischke, München. Fast alle zählten die teuren Heimgegangenen zu unseren ältesten und anhänglichsten Mitgliedern. Dankbar werden wir ihr Andenken in Ehren halten.

Seiner Kühnheit zum Opfer fiel in unseren Bergen ein hoffnungsvolles junges Leben an der Höfats. Die Leiche eines anderen jungen Mannes, der seit Herbst vermisst war, wurde jüngst am Fusse der Trettach gefunden. Wie der berufene Warner von Hinterhornbach bei der Einweihung unseres Kaufbeurer Hauses gesprochen, so möge daher auch von uns wieder einmal den Bergfreunden gelten: Hinein und hinauf zu den schönsten Wundern der Schöpfung, doch achtet darauf, dass ein Leben zu viel wert ist, um es frevel auf's Spiel zu setzen, dass jedes Sein erhalten werden soll dem Platze, an dem ihm zu wirken bestimmt ist zum Wohle des Ganzen. Kraft und Leben will der Alpinismus geben; möge es ihm immer mehr gelingen, möge fort und fort auch unsere Sektion blühen und gedeihen!

## Die Sektions-Leitung:

*E. Probst*, I. Vorsitzender.

*C. Stegmaier*,  
Schriftführer.

*Franz Fleschhut*,  
Schriftführer.

*Wilh. Pronnet*,  
Kassier.

Der Vorstand von 1905 wurde für 1906 wiedergewählt und besteht somit wieder aus den Herren:

- Edmund Probst*, Kommerzienrat, I. Vorsitzender,
- Dr. Chr. Müller*, prakt. Arzt, II. " "
- C. Stegmaier*, Kaufmann, Schriftführer.
- Franz Fleschhut*, Kaufmann, " "
- Wilhelm Pronnet*, Kaufmann, Kassier,
- Alfons Rapp*, Lehrer, Bibliothekar,
- Rud. Herz*, Kaufmann, Beisitzer,
- Dr. L. Hoffmann*, k. Amtsrichter, " "
- Adolf Probst*, Kommerzienrat, " "
- Ludwig Rausch*, Ingenieur, " "
- Anton Schmuck*, Stadtsekretär, " "
- Theodor Spindler*, Maler, " "
- Hans Wagner*, Lehrer, Kaufbeuren, " "
- Jul. Bachschmied*, Grosshändler, Kaufbeuren, " "
- Carl Demeter*, Lehrer, Sonthofen, " "
- A. Hofmann*, Buchhändler in Oberstdorf, " "
- Albert Zillibiller*, Kommerzienrat, Hindelang, " "

sämtliche in Immenstadt.

## Zur gefälligen Beachtung für die Mitglieder.

Unsere verehrlichen Mitglieder werden gebeten, ein *Verzeichnis ihrer Touren* für den Jahresbericht spätestens bis 1. Dezember an die Sektion einzusenden.

*Adressänderungen* bitten wir unserer Sektion und nicht dem Central-Ausschuss oder der Schriftleitung aufzugeben.

*Vereinszeichen* zu M. 1.— können von unserem Cassier, Herrn Wilh. Pronnet, hier, bezogen werden. Derselbe besorgt auch die *Abstempelung der Mitgliedkarte*. Die abzustempelnde Photographie muss in die Karte eingeklebt sein.

Die *Zeitschrift* bestellen wir nunmehr für *alle unsere Mitglieder gebunden* und erheben die M. 1.— für den Einband zusammen mit dem Mitgliederbeitrag. Wer die Zeitschrift ungebunden wünscht, möge die Sektion freundlichst benachrichtigen.

*Bücher* aus der Bibliothek gibt unser Bibliothekar, Herr Lehrer Alfons Rapp, hier, ab.

*Austrittserklärungen* für das folgende Jahr müssen bis zum 15. Dezember spätestens schriftlich erfolgen — § 7 der Satzungen — und können später nicht mehr berücksichtigt werden.



## CASSA-AUSWEIS

der Section Allgäu-Immerstadt des deutschen und österreichischen Alpen-Vereins.

Einnahmen.

1905.

Ausgaben.

	M. dl.	M. dl.
An 593 Mitgliedbeiträge à M. 9.—	5337	399 18
freiwilligen Beiträgen	13 50	118 20
Subvention des Centr.-Ausschusses	3000	1338 29
„ aus d. Res.	400	
566 Einbände der Zeitschrift	566	810 80
Mieterträgnis des Nebelhornhauses	1500	1431 09
„ Prz. Luitpoldhauses	430	3000
„ „ Waltenbergerhauses	209 11	598 10
„ der Willersalpe	48	177 99
„ des Kaufbeurerhauses	130	565
Einnahmen für Wein und Conserven	615 99	357 25
„ Div. zufäll. Einnahmen	187 46	3558
	12437 06	83 16
	12437 06	12437 06

W. Pronnet, Cassier.

# Kaufbeurer Haus-Bau.

## Einnahmen.

## Ausgaben.

	M.	dl.		M.	dl.
<b>Einnahmen im Jahre 1904</b>	12805	06	<b>Ausgaben im Jahre 1904</b>	12805	06
<b>1905</b>			<b>1905</b>		
Geschenke im Jahre 1905	134	45	Rückzahlg. d. Vorschusses d. Cassiers	511	76
19 Anteilscheine im Jahre 1905	380	—	„ am Darlehen d. Hrn. C.-R.		
Subvention des Central-Ausschusses	3000	—	Edmund Probst	1500	—
Zuschuss aus den Sections-Mitteln	1431	39	Zahlung zum Haus-Bau	1701	36
			„ für die Einrichtung	1164	64
			„ Sonstiges	68	08
	4945	84		4945	84

## Ausscheidung

### der Einnahmen

### der Ausgaben

	M.	dl.		M.	dl.
Eine Spareinlage der Section	1243	03	Bau	M. 13427.56 (+ M. 500 Caution)	
Geschenke	4214	45	Einrichtung „	1653.49	
Subvention des Central-Ausschusses	3000	—	Sonstiges „	657.79	
Anteilscheine	1820	—		M. 15738.84	
Aus Sections-Mitteln	1961	36			
Darlehen	3500	—			
	15738	84			

**W. Pronnet, Cassier.**





Alpenverein  
Bayerische